



Gebrauchsanweisung – Ghost-Perleffektlack für Spritzpistole

Dreistufige Basis mit Ghost-Perleffekt – Anwendung mit Lackierpistole

Untergrundvorbereitung

- Der Untergrund muss sauber, rostfrei, angeschliffen und entfettet sein.
- Der Lack hat keine füllenden Eigenschaften – Unebenheiten bleiben sichtbar.
- Wir empfehlen einen Füller, der nach dem Trocknen mit P400–800 geschliffen wird.

1. Schritt – Weiße Grundierung (Basecoat)

- **Verwenden Sie eine tiefmatte weiße Grundierung.** Ein matter Weißton ist entscheidend für den richtigen Ghost-Perleffekt.
- Mindestens 20 Minuten trocknen lassen – die Oberfläche muss sich trocken anfühlen.

2. Schritt – Ghost-Perleffektlack

- Im Verhältnis 1:1 mit Acryl-Verdünner (für 1K-Autolacke) mischen.
- 2–3 sehr dünne Schichten mit ca. 10 Minuten Abstand aufsprühen.
- HVLP-Pistole mit 1,3–1,4 mm Düse verwenden.
- Nach der letzten Schicht ca. 40 Minuten gut auslüften lassen.

3. Schritt – Klarlack

- Klarlack schützt die Farbe und verstärkt den Effekt.
- Wählen Sie glänzend, seidenmatt oder matt – je nach Wunsch.
- Hochwertiger 2K-Klarlack empfohlen, Anwendung gemäß Herstellerangaben.



Anwendungshinweise:

- Verarbeitung bei 18–25 °C in staubfreier Umgebung.
- Lack stets gut umrühren und durch ein Papiersieb filtern.
- Spritzabstand 20–35 cm, gleichmäßige Bewegungen.
- Komplexe Teile möglichst in einem Zug lackieren.
- Vorher immer auf einem Teststück ausprobieren!